Landesmuseum
Hannover
Das WeltenMuseum

shalom

synagogen im weltenmuseum
10.11.2026 bis 4.4.2027

Pressebilderübersicht

9.11.2026

In der Reichspogromnacht 1938 wurden zahlreiche Synagogen zerstört. Damit verschwanden auch die sichtbaren Orte einer über Jahrhunderte gewachsenen jüdisch-europäischen Kultur. Die neue WechselWelten-Ausstellung präsentiert Architekturmodelle der zerstörten Gebetshäuser. Wie »Stolpersteine« in den Sammlungen platziert zeigt sich im Wechselspiel der Werke einmal mehr die verwobene Verbindung der Kulturen.

Dennis von Wildenradt
Pressesprecher | Leiter Kommunikation + Kulturvermittlung

T 0511 98 07 – 626
F 0511 98 07 – 99 626

dennis.wildenradt@
landesmuseum-
hannover.de

Niedersächsisches Landesmuseum Hannover
Willy-Brandt-Allee 5
30169 Hannover
landesmuseum-hannover.de

Eine Institution des Landes
Niedersachsen



Breslau/Wrocław
Synagoge »Auf dem Anger«
1866–72 errichtet
Architekt: Edwin Oppler
1938 zerstört
Modell, M 1:50, Holz
© Landesmuseum Hannover



Essen
Synagoge Steeler Strasse
1911–13
Architekt: Edmund Körner
1938 verwüstet,
wiederhergestellt
Modell, M 1:50, Holz
© Landesmuseum Hannover



Berlin
Alte Synagoge
Heidereutergasse
1714, mehrfach umgestaltet
Zimmermeister: Michael Kemmeter
1945 zerstört
Modell, M 1:50, Holz
© Landesmuseum Hannover



Wörlitz
Synagoge Amtsgasse
1789
Architekt: Fr. Wilh. von Erdmannsdorff
erhalten, Inneneinrichtung 1938 zerstört
Modell, M 1:50, Holz
© Landesmuseum Hannover



Kapernaum/Kfar Nahum
Antike Synagoge
4./5. Jahrhundert
In Teilen erhalten
Modell, M 1:50, Holz
© Landesmuseum Hannover